

|   |   |
|---|---|
| <b>Studiengang:</b><br>M.Sc. Produktionstechnik und -management<br>M.Sc. Nachhaltige Energiesysteme im Maschinenbau<br>M.Sc. Berechnung und Simulation im Maschinenbau<br>M.Sc. Konstruktionstechnik und Produktentwicklung im Maschinenbau |   |
| <b>Modulbezeichnung / Titel</b>   | <b>Projektmanagement / Kommunikation</b>  |
| <b>Modulkennziffer</b>  | PMK   |
| <b>Modulkoordination/<br/>Modulverantwortliche/r</b>  | Herr Prof. Dr. Randolf Isenberg   |
| <b>Dauer des Moduls/ Semester/<br/>Angebotsturnus</b>   | 1 Semester/ 1. oder 2. Semester/ jährliches Angebot   |
| <b>Leistungspunkte(LP)/<br/>Semesterwochenstunden(SWS)</b>  | 5 LP/ 3.00 SWS  |
| <b>Art des Moduls,<br/>Verwendbarkeit des Moduls</b>  | Wahlpflichtmodul im studiengangübergreifenden Angebot   |
| <b>Arbeitsaufwand (Workload)</b>  | Präsenzstudium 54 h und Selbststudium 96 h<br>(18 Semesterwochen, 1 SWS = 60 min)   |
| <b>Teilnahmevoraussetzungen/<br/>Vorkenntnisse</b>  | Empfohlen: Grundlagen Projektmanagement oder entsprechende Einarbeitung.  |
| <b>Lehrsprache</b>  | Regelmäßige Lehrsprache: Deutsch Weitere mögliche Lehrsprache: Englisch<br>Bei mehr als einer möglichen Lehrsprache im Modul wird die zu erbringende Lehrsprache von dem bzw. der verantwortlichen Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.   |
| <b>Zu erwerbende Kompetenzen/<br/>Lernergebnisse</b>  | Die Studierenden erwerben die Fähigkeit der Führung von Projekten (Methoden, Verfahren) mit besonderer Beachtung der Beurteilung von Risiken sowie Planungs- und Statureinschätzungen im Rahmen der Produktentwicklung und beim Multiprojektmanagement<br>Sie sind in der Lage ein produktives Arbeitsumfeldes in der Zusammenarbeit durch die Weiterentwicklung des Individuums und des Arbeitsteams im internationalen Kontext zu schaffen.   |
| <b>Inhalte des Moduls</b>   | 1) Organisationsformen im internationalen Umfeld incl. Multiprojektmanagement mit angepasster Kalkulationssystematik<br>2) Risikomanagement (Methoden, Grenzen, Industriebeispiele)<br>3) Integrationskonzepte zu ERP (Enterprise Resource Planning) und PDM (Produktdatenmanagement) mit SAP-PS<br>4) Erweiterte Lösungsmethoden der Projektverfolgung mit Kennzahlenystemen für Entwicklungsprojekte<br>5) Wissensmanagement als Projekterfolgsmotor<br>6) Kommunikation/Personal Personalentwicklung im Projektumfeld<br>7) Adaptierte Arbeitsformen wie Gruppenarbeit, Job-Enrichment, -enlargement<br>8) Motivationstheorie im Individual- und Gruppenkontext<br>9) Kommunikation (im Regel- und Adhoc-Fall)<br>10) Intern: vertikal bzgl. Entscheidungs-, Informations- und Abstimmungsprozessen horizontal (interdisziplinär teambezogen, Konfliktmanagement<br>11) Extern: gegenüber Markt, Kunde, Wettbewerb und Zulieferern |
| <b>Voraussetzungen für die<br/>Vergabe von Leistungspunkten<br/>(Studien- und<br/>Prüfungsleistungen)</b>   | Regelmäßige Prüfungsform für die Modulprüfung: Klausur (PL)<br>Weitere mögliche Prüfungsformen: Mdl. Prüfung, Portfolio-Prüfung<br>Bei mehr als einer möglichen Prüfungsform im Modul wird die zu erbringende Prüfungsform von dem bzw. der verantwortlichen Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.   |
| <b>Lehr- und Lernformen/<br/>Methoden/ Medienformen</b>   | Beamer, Folie, Tafel, Flipchart, Videokamera  |

|                  |  |
|------------------|--|
| <b>Literatur</b> | <p>Gutjahr, Lothar; Nesgen, Christoph (2011): Internationale Projekte leiten. 1st ed. s.l: Haufe Verlag. Available online at <a href="http://ebooks.ciando.com/book/index.cfm/bok_id/231013">http://ebooks.ciando.com/book/index.cfm/bok_id/231013</a></p> <p>Projektmanagement: Lidtke, Hans-D.. Projektmanagement # Methoden, Techniken, Verhaltensweisen. 3. Auflage. München, Wien: Hanser, 1995</p> <p>Gleißner, Romeike: Risikomanagement # Umsetzung # Werkzeuge # Risikobewertung, Haufe 2005</p> <p>Harrant H., Hemmrich A., Risikomanagement in Projekten, Hanser 2004</p> <p>Cleland, D., Gareis R.: Global Project Management Handbook: Planning, Organizing, and Controlling International Projects, 2nd Edition McGraw-Hill, Hardcover, 2nd edition, Published May 2006</p> <p>Kommunikation Steinmetz, Heike: Kommunikation für Führungskräfte - Der gezielte Dialog im Unternehmen, REDLINE WIRTSCHAFT, Frankfurt 2005</p> |
|------------------|--|